Der Lecha Patriot.

Jahrgang 25. | Keck, Guth & Trexler, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.— März 2, 1853. | Ein Thaler das Jahr. | №. 49.

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 3ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen John Hausman, letzthin von Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei Pferde, wovon zwei tragende Mähren sind, ein jähriges Füllen, Rindvieh, Schweine, Pferdegeschirr, 4 Wägen, Pflüge u. Eggen, Windmühle, Strohbank, Sperrketten, Kühketten, Fünferkette, Holz- und Jagd-Schlitten, Dreschmaschine und Pferdegewalt, Bady, Heuleitern und Schemel; Ferner: Better und Bettladen, ein Kochofen, andere Oefen mit Rohr, und sonst noch sehr viele Haus-, Bauern- und Küchen-Geräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Michael Hausman,
Friedrich Krauß, } Adm'rs.

—

Zu verlehnen.

☞Am nämlichen Tage, und am nämlichen Ort, soll auch die Plantasche des Verstorbenen, enthaltend 116 Acker Land, an den Meistbietenden, auf ein Jahr verlehnt werden.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Dienstags den 15ten und Dienstags den 22. März, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Ober Macungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

6 vortreffliche Schaffpferde, wovon eins ein guter Lieder, eins ein gutes Sattelpferd, und eins eine tragende Mähre ist, ein 2½jähriges Füllen. Besagte Mähre ist 5 Jahr alt, und eins der Pferde ein 4 Jahr alter vortrefflicher Gaul; 7 Kühe, welche alle tragend sind, zwei davon dem kalben nahe, die andern sind 5 Spätjahrs Kühe; 7 Rinder, wovon 5 bis ungefähr im September kalben, und zwei davon im April; 5 andere Rinder und Stiere 1½ Jahr alt — alles junges Vieh ist von der Devonschire Art; 15 Schweine, wovon 2 Zuchtlosen sind; 6 Bienenstöcke, Pferdegeschirr von aller nur erdenklichen Art; drei Viergäuls Wagen, einer davon mit Bady, ein Erzbady, alle Arten Ketten, als Blockketten, Rungenketten, zwei Fünfketten, Kühketten, &c., Dreschmaschine und Pferdegewalt, Windmühle, alle Arten Mist-, Heu- und Schüttel-Gabeln, Rechen, 5 Pflüge, 2 Eggen, ein Welschkornpflug, ein Cultivätor, eine Wagenwinde, eine Drumsäge, Steinschlägel, Hebeisen, eine Sett Schmiedgeschirr; das ungetheilte Drittheil einer Strohmaschine und eines Erzbohrers; 6 Better und Bettladen, 4 Tische, 1 Achttag Uhr, und sonst noch eine große Verschiedenheit Bauern-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu weitläufig zu melden

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von J. Isaac Breinig.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 15ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterschriebenen in Nieder-Macungie Townschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

5 Pferde, 2 davon sind Füllen, ein 2-jähriges und ein 3-jähriges, auch ist ein vortreffliches Sattelpferd und ein Lieder dabei, die man aber spannen kann nach belieben, Rindvieh, worunter 5 beinahe frischmelkige Kühe sind, Schafe, eine starker 4-Gäulswagen so gut als neu, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, eine neue Patent Windmühle, 5 Pflüge, ein Welschkornpflug, 2 Eggen, Gäulsgeschirr für 5 Pferde, Pflugsgeschirr und Fliegennetze, so gut als neu, Fünfter- und Sperrketten, Kühketten, Wagen-Winde, Pflugs- und Steifwaagen, Hoppeln, Grubhacken, Steinbrecher-Geschirr, 2 Paar Heuleitern mit Schemel, Fleisch-Ständer, Boxen, eine Drum-Säge, 2 Betten und Bettladen, Tische und Stühle, Holzkiste, Holzöfen mit Rohr, ein Korb, Flachs-Hechel, 2 Fruchtreffe und 2 Grassensen, Eisenkessel, Mist- und Heugablen, ein Fuhrsattel so gut als neu, und sonst noch eine große Verschiedenheit von Bauern-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungem am Verkaufstage und Aufwartung von

Salomon Gorr.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Es sollen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Samstags den 12ten Tag März nächstens, um 12 Uhr Mittags, am Hause des Unterschriebenen in Waschington Taunschip, Lecha Caunty, folgende Güter:

Vier Pferde, worunter sich zwei zwei-jährige Füllen befinden, Rindvieh, Schweine, zwei Bauern Wägen, Spazierwagen, Pflüge und Egge, Jagdschlitten, Pferdegeschirr, Sperr- und andere Ketten, Windmühle, Strohbank, Heuleitern mit Schemel, Schleifstein, Fässer, Ständer, Züber, ein Hebeisen, Bohren, Sägen, und viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Jacob Bär.

Febeuar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 18ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei Pferde, 4 Kühe, Schweine, Pferdegeschirr aller Art, 3 Wägen, Pflug und Ege, Heuleitern und Schemel, Holz- und Jagd-Schlitten, allerlei Ketten und Gabeln, Better und Bettladen, Tische und Stühle, Desk und Bureau, Schränke, 3 Oefen mit Rohr, Züber, Ständer, Fässer, kupferne und eiserne Kessel, und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von John Hoffman.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 8ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause von Joseph Diehl, in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Zwei Pferde, 7 Stück Rindvieh, Schweine, zwei Zweigäulswagen mit Bodies, ein Eingäulswagen mit Bady, Pflüge und Eggen, Heuleitern und Schemel, Schwamm- und Feld-Heu bei der Tonne, Weizen und Roggensaamen im Grund, Sperr und Kühketten, Pferdegeschirr von jeder Art, Hobelbank, Schleifstein, Hebeisen, Grundmeisel, Steinschlegel, Steinbohrer, Grubhacken, Grundbeeren, Windmühle, Strohbank, Schrotkiste, Holz und Jagdschlitten, Heu und Mistgabeln, und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Joseph Diehl.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Es sollen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Donnerstags den 17ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Hause des Unterzeichneten in Obermilford Taunschip, Lecha Caunty, folgende Güter, nämlich:

Eine gute Mähre für Lieder, ein Pferd, zwei Viergäulswagen, Heuleitern und Schemel, Pferdegeschirr, Pflugsgeschirr, ein Carryall mit zwei Sitze, Spazierwagen, fünf vorzügliche Milchkühe, zwei Bullen, zwei Rinder, zwei Zuchtlosen mit Jungen, Pflug und Egge, Kühketten, Blockketten, eine doppelte und einfache Waage, Heu- und Mistgabeln, Rechen, und noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Joseph Weaver.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 22sten März, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Maxatawny Taunschip, Berks Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei Pferde, 5, 6, und 7 Jahre alt, Rindvieh, Pferdegeschirr aller Art, zwei Wagen, wovon einer ein breiträderiger Bauernwagen, und der andere ein Straßenwagen mit Bodi ist, Pflüge und Ege, Heuleitern und Schemel, Windmühle, alle Arten Ketten und Gabeln, und sonst noch allerhand Bauerngeräthschaften wie sie auf einer Bauerei nöthig sind.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Seth K. Grim.

Februar 23. *3m

Oeffentliche Vendu.

Es sollen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Donnerstags den 10ten Tag März, Vormittags um 10 Uhr, am Hause von Heinrich Jäger, in Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, die folgende Güter, nämlich:

Zwei vorzügliche schwarze Mätsch Pferde von 5 und 6 Jahre alt, 2 gute Schaffpferde, 3 Zuchtmähren, gut zum schaffen wo sie auch hingespannt werden, 1 einjährig Füllen, 9 Kühe, theils mit Kälber, 2 Viergäulswagen mit Bodies und Erz-Bodies, ein Eingäulswagen, Heuleitern mit Schemel, 5 Pflüge und Egen, alle Arten Ketten, eine Patent Windmühle, eine Windmühle verfertigt von Knauß, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, Strohbänke, Pferdegeschirr, ein Welschkornplug und Welschkornege, ein Cultivätor, wie auch der dritte Theil von einer vortrefflichen Welschkorn-Maschine, alle Arten Fässer, Ständer, Better und Bettladen, eine Achttag Uhr mit Kasten, alle Arten Gabeln, Hacken, Fruchtreff, Grassensen, und noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage der Vendu von Heinrich Jäger.

Februar 9. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 11ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Pferde und Pferdegeschirr, Rindvieh, Schweine, ein Viergäulswagen und Bady, Heuleitern und Schemel, Holzleitern, Holzschlitten, Pflug u. Egge, Dreschmaschine und Pferdegewalt, ein Fliegennetz, ein Fischgarn, und sonst noch viele Bauerngeräthe, zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von William Schwander.

Februar 23. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 8ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Gasthause von Sol. Wehr, in Emaus, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein Kochofen, 2 Stubenöfen mit Rohr, Better und Bettladen, 3 Tische, Stühle, eine Holzkiste und Bank, eine Uhr, Spiegel, 2 Küchenschränke, 3 Waschstände, ein Stock Bär-Geräthschaften, Küchengeräthe aller Art, und sonst noch viele andere Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Solomon Wehr.

Februar 9. nq3m

Achtung!

Columbia Reifel Compagnie!

Ihr habt Euch in voller Uniform zur Parade zu versammeln, Samstags den 5ten März, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von Daniel Bittner, in Weissenburg, Lecha County. Abwesende sind einer Strafe von $1 unterworfen.

Auf Befehl von

Jac. Eshelman, Capt.

☞Zur nämlichen Zeit und Ort soll auch eine Auction mit Stohrgütern gehalten werden.

Februar 23. nq2m

Oeffentliche Vendu.

Es sollen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Montags den 7ten Tag März, Vormittags um 10 Uhr, am Hause von Samuel Schmeyer, in Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter, nämlich:

Zwei vorzügliche Schaffpferde, eins ein Familienpferd, 2 vortreffliche Zuchtmähren, 2 einjährige Füllen, 9 Stück Rindvieh, 2 tragende Zuchtschweine, eine neue Dreschmaschine und Pferdegewalt, 3 Viergäulswagen, ein großer Bodi, ein Erzbodi, Pferdegeschirr, Holzschlitten, Pflüge und Egen, Waage mit Schillscheidern, ein Saat- und Welschkorn-Pflug, Futtermaschine, Windmühle, Ketten, alle Arten Gabeln, Misthaken, Wagenwinne, Heuleitern mit Schemel, und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage der Vendu von Samuel Schmeyer.

Februar 9. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 5ten März, nächstens, präcis um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty,

Ein großer Bauerei-Stock

auf öffentlicher Vendu verkauft werden, bestehend zum Theil aus folgendem:

10 Stück Pferde, davon zwei trächtige Mähren, 4 Sattelpferde, und die übrigen gute Familienpferde, worunter sich ein vorzüglich schneller Fuchsgaul befindet; Melkkühe, 2 davon frisch im Herbst und 1 im Frühjahr; 6 fette Ochsen, 1 Bull, 4 Rinder; 7 Schweine (Läufer,) 2 großträchtige Zuchtlosen; 1 breiträderiger 4-Gäulswagen so gut als neu, ein schmalrädriger 4-Gäulswagen, ebenfalls neu, ein Karren und Geschirr; Pferdegeschirr für 4 Pferde, Pflugsgeschirr, Dreschmaschine und Pferdegewalt, eine Patent Windmühle, ein Beard-Badi, Holzschlitten mit gußeisernen Sohlen und Patent Sperre, 2 Eggen, 2 Pflüge, eine Welschkornegge mit Schaufeln, 2 Sett Heuleitern mit Schemel, eine Wagenwinde, Heblade, und noch vielerlei andere Artikel zu umständlich zu melden.

Aufwartung am Verkaufstage und 7 Monat Credit von James M. Wieand.

Februar 16. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags und Mittwochs, den 4ten und 9ten März, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Obermilford Taunschip, Lecha Caunty, folgende beinahe so gut als neue Artikel öffentlich verkauft werden, nämlich:

Fünf vorzügliche Pferde, zehn Kühe, zwei Bullen, und ein Rind, alle Devonschire, sechs Schweine, zwei Viergäulswagen, wovon einer mit breiten Rädern, und zwei vier Pferde Bodies, Heuleitern, zwei Blockketten, zwei Holzschlitten, zwei Pflüge, drei Ege, Strohbank, Patent Windmühle, Heu-, Mist- und Schüttel-Gabeln, Rechen, Kühketten, 4 Hoppeln, Halftern, Wagengeschirr für 4 Pferde, Pfluggeschirr für 4 Pferde, Schubkarren, Schleifstein, Kupferkessel, Eisenkessel, Schaufeln, 2 Reffe, 3 Grassensen, Butterfaß, 2 Bärrel Essig, andere Bärrelfässer, Fleischständer, Züber, Pflanz-Grundbeeren, 5 Better und Bettladen, einen von Rathbun's Kochöfen mit Rohr, ein anderer Ofen mit Rohr, 2 Tische, 3 Eckschränke, Stühle, 65 Yard Carpet, Wagendecke, 40 Säcke, 26 davon sind neu, eine Uhr, Checklein und drei andere Leine, und noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Peter Brunner.

Februar 16. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 8ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen Johannes Mohr, in Obermilford Taunschip, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Rindvieh, 3 Schweine, eine prächtige Dreschmaschine und Pferdegewalt, Windmühle, ein Flaschenzug, Scheuerrechen, Heugabeln, Stroh beim Gebund, Heu bei der Tonne, Welschkornlaub, Schubkarren, Kühketten, Schleifstein, Tische und Stühle, Ofen mit Rohr, Betten mit Bettladen, Hausuhr mit Kasten, Mehlkiste, Grundbeeren beim Buschel, ein kupferner Kessel, Eisenkessel, ein Brantweinkessel, Züber, Butterfaß, eine doppelläufige Pistole, eine Schrotflinte, eine Handsäge, eine Spannsäge, und noch vielerlei Artikel zu umständlich zu melden.

Bedingungen und Aufwartung von

William Mohr,
David Mohr, } Adm'ors.

Februar 16. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 12ten März nächstens, um 10 Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Drei Stück Pferde, wovon zwei zweijährige Füllen sind, vier Milch-Kühe, vier Stück junges Vieh, ein Wagen mit Badi, ein neuer Plantasche-Wagen, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, eine große Verschiedenheit Pferdegeschirr, Holzschlitten, zwei Sett Heuleitern mit Schemel, eine Patent Windmühle, Pflüge, Ege, eine Fünfterkette, wie auch Sperr- und andere Ketten, und sonst noch veilerlei Bauern-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu umständlich alles zu melden.

Credit und Aufwartung von

Jacob Steininger.

Februar 16. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags deu 12ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Longschwamm Taunschep, Berks County, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

8 prächtige Pferde, 3 Kühe, Wägen, alle Arten Pferdegeschirr, und eine große Anzahl andere Bauerngeräthschaften, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William Trexler.

Februar 16. nß3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Solomon Knauß, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Solche, die an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, belieben bis den 1sten nächsten April anzurufen und abzubezahlen; und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, sind ersucht solche binnen besagtem Zeitraum unfehlbar auch einzuhändigen, an

Jesse Knauß,
Charles K. Knauß,
William K. Knauß,
Jonathan K. Knauß.

Januar 19. nq6m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 5ten März, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause von Jonathan Koch, in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei vortreffliche Kühe, ein Rind, ein starker Zweigäulswagen, so gut als neu mit Badi, ein Erzbadi, ein Eingäulswagen mit Badi, ein neuer Zweigäulsbadi, Pflug, Pferdegeschirr für 4 Pferde, so gut als neu, eine Wagenwinne, Heuleitern und Schemel, zwei Sättel, die ungetheilte Hälfte von ungefähr 12 Acker Waizensaamen auf dem Felde, sammt dem Stroh, ebenfalls die ungetheilte Hälfte von 10 Acker Roggensaamen, sammt dem Stroh, im Grund, eine Dreschmaschine, Windmühle, Welschkornlaub, ein Lott Planken, Stroh beim Hundert, anderes Stroh, ein Lott Riegel, und sonst noch viele auf die Bauerei gehörende Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Martin Kemmerer, Assig.

Februar 16. nq3m

Lydia Levan's Hinterlassenschaft.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene, wohnhaft in Maxatany Taunschip, Berks Caunty, gerichtlich als Administrator der Hinterlaßenschaft, der verstorbenen Lydia Levan, weiland von ersagtem Maxatany, angestellt worden ist. Diejenigen daher, welche uoch auf irgend eine Art an dieselbe schuldig sind, werden hiermit aufgefordert, baldigst am Hause des Unterschriebenen anzurufen und Richtigkeit zu machen. Und alle Solche, welche noch Anforderungen an diese Hinterlaßenschaft haben, werden ebenfalls ersucht, ihre Ansprüche dann und daselbst einzureichen, damit alles in Richtigkeit gebracht werden kann, von

David S. Levan, Adm'or.

Maxatany, Februar 16. nq3m

Dreijährliche Schätzung

von Lecha Caunty, für 1853

Distrikte	Liegendes Eigenthum.	Pferde.	Kühe.	Geld auf Interessen.	Stocks, Anteihen, &c.	Hausrath	Carriages	Professionen u. Gewerbe unter $200	Durchschnittsbelauf v. Caunty u. Staatstaxen.	Sackuhren Klasse 1.	2.	3.	Professionen u. Gewerbe über $200	Salarien &c. von Aemter über $200.
	Für Staats- und Caunty-Zwecke.									Spezieller Staats-Tax.				
Allentaun } Nordward	338,610	4,435	572	75,790	15,955	1200	2550	41,375	480,487	3	19	2	5050	700
Allentaun } Südward	312,399	4,650	600	129,787	7,320	1950	930	35,800	494,030	3	10	6	4000	400
Obermacungie	630,105	16,130	6,880	46,159			4650	10,245	714,169	1	3	2	300	
Niedermacungie	684,536	14,460	8,230	37,266			7955	15,910	768,357				800	
Südwheithall	788,360	19,070	7,578	61,090	25		8072	20,065	904,267			1	1000	
Nordwheithall	634,042	19,150	9,010	81,864	180		8750	38,545	791,541	3	1	7		
Obermilford	775,918	21,560	15,110	121,148			8837	32,520	975,093		2	1	150	
Obersaucon	679,703	20,790	11,098	119,553	2,600		7070	26,675	867,489	2		4	500	
Hanover	647,922	14,105	4,340	47,350	11,125		5445	50,640	780,927	3	2	1	1200	
Salzburg	470,621	13,640	4,322	54,465	450	100	4545	19,945	568,088			4		
Heidelberg	168,429	7,847	3,568	12,700			2965	5,975	201,484				100	
Waschington	243,038	11,294	3,969	57,254		200	4565	15,415	335,735			2		
Lynn	305,596	18,228	8,172	47,082			5615	23,313	408,006					
Weissenburg	245,211	12,610	5,450	17,950			3572	7,145	291,938					
Northampton	168,937	1,710	434	8,100			175	18,875	198,231		2		150	
Lowhill	139,598	6,555	3,370	15,985			2609	6,995	175,112					
Total	7,233,619	206,234	92,703	933,549	37,655	3450	78306	369,438	8,954,954	15	39	30	13,350	1100

Zufolge der Vorkehrungen des 8ten Abschnitts der Gesetze des Staats von Pennsylvanien, passirt den 15ten Mai 1841, und der Supplemente übereinstimmend damit, veröffentlichen wir die Unterschriebeneu, Commissioners von Lecha Caunty, den vorhergehenden Bericht der Schätzung alles assessirten Eigenthums für Staats und Caunty Zwecke, und Specieller Staatstax, den Belauf assessirt auf liegendes und persönliches Vermögen, Handwerker, Gewerbe, Amtsanstellungen und Einkünfte durch Aemter, durch den Assessor der Beeugh und den verschiedenen Townschips in der Commissioners-Amtstube einberichtet.

Gegeben unter unsern Händen und Amts-Siegel, den 1sten Februar, 1853.

Peter Engelman,
Daniel Hausman,
Joseph Miller, } Commissioners.

Bezeugts,—J. M. Line, Schreirbe.

Allentaun, Februar 23, 1853. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Hausman, letzthin von Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb sechs Wochen abzubezahlen—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Michael Hausman,
Lowhill.
Friedrich Krauß,
Heidelberg.

Februar 23. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Catharina Schmidt, letzthin von Salzburg Taunschip, angestellt worden ist, und daß er Wm. H. Blumer, von Allentaun, bevollmächtigt hat die Angelegenheiten der besagten Hinterlassenschaft zu berichtigen—wer daher Anforderungen an dieselbe hat, wird gebeten seine Rechnung wohlbestätigt an ihn einzuhändigen—und Solche die schulden werden ersucht an ihn zu bezahlen.

Rudolph Schmidt.

Februar 23. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator de bonis non von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Daniel Schmidt, letzthin von Salzburg, Lecha Caunty, angestellt worden ist—Alle welche noch irgend einige Forderungen an die benamte Hinterlassenschaft haben, belieben daher ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen, und Solche die an dieselbe schulden belieben ohne Verzug abzubezahlen.

Wm. H. Blumer.

Allentaun, Februar 9. nq3m

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Henry Handwerk und Caspar Handwerk, Executoren des verstorbenen John Handwerk, letzthin von Heidelberg Taunschip.

Und nun, Feb. 7, 1853, ernannte die Court Samuel J. Kistler, Benjamin Levan und Jacob Holben als Auditors, um besagte Rechnung überzusehen, überzusetteln, Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen und dem nächsten festgesetzten Waisengericht Bericht zu erstatten.

Durch die Court—Bezeugts,

Nathan Metzger, Schr.

Obengenannte Auditors werden sich zum Endzweck ihrer Bestimmung versammeln, auf Samstags den 5ten März, um 12 Uhr Mittags, am Hause von Peter Miller, jr., in Sägersville, besagtem Taunschip, allwo sich alle Interessirte einfinden können.

Feb. 9, 1853. *3m

Vorschläge.

Vorschläge werden empfangen am Hause von Daniel Cooper, in Coopersburg, am Dienstag den 8ten März, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, für die Materialien einer neuen Steinbrücke am besagten Ort, nämlich:

Für die Ueberlieferung von Steinen bei der Ruthe—für Kalk bei der Buschel—und für Sand bei der Ladung.

Peter Engelman,
Daniel Hausman,
Joseph Miller, } Commiß'ors.

Bezeugts—J. M. Line, Schr.

Februar 16. nq3m

„Jede Familie sollte ein Copie haben."

Ein unschätzbares Buch,

nur 25 Cents kostend.

Mensch kenne dich.

Dr. Hunter's medizinisches Handbuch für Kranke. Enthaltend die Grundzüge das Ursprungs, Fortschritts, der Behandlung und Heilung von jeder Krankheitsform, welche durch verschiedenartigen geschlechtlichen Umgang, Selbstbefleckung, oder übermäßigen Geschlechtsverkehr zugezogen wurden, nebst Anweisungen zu deren Verhütung, in verständlichem Style und mit der anständigsten Sprache geschrieben, als das Resultat einer mehr als 20jährigen ausschließlich der Heilung von Krankheiten delikater und privater Natur gewidmeten Praxis,—mit einem Zusatz von Recepten zur Heilung solcher Krankheiten und einer Abhandlung über die Ursachen, Symptome und Heilung des kalten Fiebers,—für 25 Cents per Copie, oder 6 Copien für einen Thaler; wird postfrei nach irgend einem Theile der Ver. Staaten versendet. Addressire postfrei, "Box 126 Post Office," oder den Auter, 38 Nord 7te Straße Philadelphia.

—

50 Thaler verwirken.—Dr. Hunter will $50 bezahlen, wenn es ihm fehlen sollte irgend einen Fall von geheimer Krankheit zu kuriren, ohne Unteeschied von wie langer Dauer sie ist. Personen von beiden Geschlechtern sind in seine Privatstuben, 38 Nord 7te Straße, Philadelphia, eingeladen, wo sie vor Störung durch andere Patienten sicher sind.

Impotenz.—Aus ungezügelter Befriedigung der Passionen, durch Uebermaas oder Selbstbefleckung, entstehen zahlreiche Uebel. Frühreife Impotenz, unfreiwillige Samenergießungen, Organenabnahme, Gedächtnißverlust, Abneigung gegen Frauenzimmer, allgemeine Debilität, oder constitutionelle Unordnung, folgen sicher. In allen Fällen gibt der Doktor eine sichere Kur.

Zum Nachdenken.—Die Kranken würden wohlthun es zu bedenken, ehe sie Gesundheit, Glückseligkeit und oftmals das Leben den Händen von Arzten anvertrauen, die nicht die nöthige Kenntniß von dieser Klasse Krankheiten haben. Es ist unmöglich daß ein Mensch alle Beschwernisse des menschlichen Körpers verstehe.—Jeder achtbare Arzt hat seinen besondern Zweig worin er erfolgreicher wirken kann als seine Mitärzte u. worauf er seine meiste Zeit und Studium verwendet.

Jahrelange Praxis, ausschließlich gewidmet dem Studium und der Behandlung von Krankheiten der Geschlechtsorgane, nebst Geschwüren an Körper, Hals, Nase oder Beinen, Kopf- und Knochenschmerz, Mercurialreumatism, Zusammenziehungen, Grävel, Unregelmäßigkeit, Krankheiten von jugendlichen Lastern oder Unreinigkeit des Bluts, wodurch die Constitution geschwächt wurde, setzte den Doktor in Stand, Allen schnelle Abhülfe zu verschaffen, die sich seiner Behandlung unterwerfen.

Medizinen werden nach allen Theilen der Ver. Staaten versandt. Preise 5 und 10 Thaler das Packet.

Philadelphia, Sept. 1. 1852. nq1J

Bauleute sehet hier.

Vorzügliche und wohlfeile

Schläts!

Die Unterschriebenen wünschen hierdurch dem Publikum anzuzeigen, daß sie einen der besten Schlätbrüche, nämlich derjenige nahe bei Treichler's Gasthause, in Waschington Tsp., Lecha Co., früher geeignet von Roberts und Davis, übernommen haben, und nun bereit sind, Jedermann mit den vorzüglichsten Schläts, für Dächer und sonstige Endzwecke, zu versehen, welche an ihrem Bruch oder irgendwo dem Canal entlang zu erhalten sind. Sie haben zugleich mit den Herren Pretz, Guth und Co. in Allentaun Vorkehrungen getroffen, um, sobald die Schiffahrt eröffnet ist, Schläts nach ihrem Wharf an der Lecha zu befördern, wo solche dann ebenfalls zu allen Zeiten zu haben sind; es können daher auch jede Art Bestellungen bei ihnen gemacht werden, wie auch bei Hrn. Jacob Moser, Gerber, in besagter Stadt. Ihre Bedingungen sind sehr billig.

Joseph Moser und Williams.

Januar 26, 1853. na6M

Haushälter leset!

Jede Art Hausgeräthschaften

werden wohlfeiler verkauft als dies je zuvor an diesem Ort geschah;

Der Unterschriebene möchte den Einwohnern von Allentaun und der Umgegend achtungsvoll anzeigen, daß er den ganzen Stock Hausgeräthe des E. W. Bigony angekauft hat und bereit ist dieselben an den niedersten City-Preisen zu verkaufen, an dem alten Stande in der Hamilton-Straße, nahe bei Hagenbuch's Gasthause, und gerade gegenüber dem Postamte.

Sein Assortement kann hier gar nicht übertroffen werden und besteht theilweise aus:

Bureaus,	Dining Tische,	Seidboards,
Secretaries,	Breakfast Tische,	Pier Tische,
Dressing Bureaus,	Centre Tische,	Card Tische,
Plain und inclosed Waschstands,		

Wardrobes von allen Benennungen von $10 bis $35. What-Not Tische, Nähstands, Jewel-Räcks, u. s. w. u. s. w.

Er verfertigt auch Springsitz Schaukelstühle, Sofas, Parlorstühle und Ottomans, welche er so wohlfeil verkaufen wird, als sie in der City erhalten werden können.

Auch hat er ein gutes Assortement von Spiegel, die er eben so billig verkauft.

Da der Unterschriebene ein praktischer Tapezierer ist, so ist er bereit jede Art Tapezierarbeit und alle sonstige Reparaturen zu verrichten, auf die schönste und kunstfertigste Weise, auf die kürzeste Anzeige.

Er steht gut dafür daß alle seine Waaren volle Zufriedenheit geben und das sind wofür er sie verkauft.

Er hofft daß er durch strenge Aufmerksamkeit und zuvorkommendes und gefälliges Betragen sich eine liberale Kundschaft zu verdienen im Stande sein wird. S. A. Price.

Allentaun, Nov. 3, 1852. nq1J

Adler Hotel.

Der Unterschriebene macht seinen Freunden und dem allgemeinen Publikum bekannt, daß er das neuerbeute 3stöckige backsteinerne Gasthaus des Hrn. Jesse Grim, auf dem nordwestlichen Ecke des Marktvierecks in Allentaun bezogen hat, bekannt als das

Adler Hotel.

Das Haus ist bekannt als eins der größten und bequemsten im Staat—keins mehr so außerhalb Philadelphia — und enthält 44 Stuben. Er fühlt deshalb versichert daß er alle bei ihm Einkehrende aufs Beste beherbergen kann.

Sein Tisch wird immer von den besten Speisen und sein Bär von den vornehmsten Getränken enthalten.

Da seine Betten und sonstige Geräthe alle neu sind, so können alle Einkehrende versichert sein, Reinlichkeit und Bequemlichkeit anzutreffen.

Da die Stallung geräumig ist und keine andern als gute Stallknechte gehalten werden so werden auch Pferde wohl versorgt.

Kurz, der Unterschriebene wird weder Mühe noch Kosten sparen, um sein Haus nach der vordersten Manier zu halten, weshalb er das Publikum achtungsvoll um eine liberale Begünstigung anspricht.

☞Boarders werden sehr billig beköstigt, und da seine Stuben angenehm und passend sind können sie vergnüglich daselbst accommodirt werden.

Auch ganze Familien finden die beste Herberge.

James W. Esbach.

Allentaun, Dec. 1. nq6m

Zeder-Waaren.

Der Unterzeichnete in der Stadt Allentaun gibt hierdurch dem Publikum achtungsvoll Nachricht, daß er die Zeder-Küferei noch immer an seinem alten Standplatze fortbetreibt, und daß er gegenwärtig ein herrliches Assortement Zederwaaren auf Hand hat, und immerhin zu halten gedenkt, welche Waaren er an Philadelphia Marktpreisen absetzen wird. Jacob H. Ritter.

Allentaun, Sep. 29. nq9bu

Warnung.

Der Unterzeichnete warnt hiermit alle Personen eine gewisse Note nicht zu kaufen die er am 30sten Juni, 1852, an David H. Kennedy, für $45, zahlbar in 9 Monaten, ausgestellt hat, da er sich entschlossen hat dieselbe nicht zu bezahlen, indem er keinen Werth dafür empfangen habe.

Stephen M. Kistler, (Gerber.)

Heidelberg, Feb. 9, 1853. *3m